

Unser Schulkonzept

Längeres gemeinsames Lernen

Die CJD Sekundarschule Vermold ist eine Schule der Sekundarstufe I, in der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 unterrichtet werden. Der Klassenverband bleibt bis zur Jahrgangsstufe 10 erhalten.

Das ist die Grundlage für ein längeres gemeinsames Lernen. So wird eine frühzeitige Laufbahnfestlegung vermieden, Bildungswege bleiben länger offen. Der Unterricht im Klassenverband wird um ein vielfältiges Angebot an Wahlpflicht- und Profilkursen ergänzt, um den Neigungen, Talenten und Potenzialen Ihres Kindes gerecht zu werden.

Die Schulzeit ist untergliedert in drei Phasen: In der **Orientierungsphase** (Jahrgangsstufen 5 und 6) hat Ihr Kind Gelegenheit, in der Schule anzukommen, Neigungen und Stärken zu entdecken, Klassengemeinschaft zu erleben und Freundschaften aufzubauen. In der **Differenzierungsphase** (Jahrgangsstufen 7 und 8) dürfen die Schülerinnen und Schüler durch Wahlpflichtkurse ihren Neigungen und Potenzialen nachgehen, um diese in der **Profilierungsphase** (Jahrgangsstufe 9 und 10) entsprechend des individuellen Leistungsstands zu vertiefen.



Vielfältige Schule

Bildungsabschlüsse

Den Schülerinnen und Schülern stehen alle Bildungsabschlüsse offen:

- Hauptschulabschluss
- Mittlerer Schulabschluss
- Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe

Durch verbindliche Kooperationen mit dem CJD Gymnasium wird der Übergang in die gymnasiale Oberstufe erleichtert. Gleichzeitig gibt es eine zertifizierte Berufsorientierung, die Ihr Kind frühzeitig auf die Anforderungen und Möglichkeiten des Arbeitsmarktes vorbereitet.

Individuelle Chancen

Die Schülerinnen und Schüler werden neben Wahlpflicht- und Profilkursen auch im gemeinsamen Unterricht individuell gefördert. Durch eine Binnendifferenzierung des Unterrichtes haben alle Schüler die Möglichkeit, zwei verschiedene Leistungsniveaus zu erreichen. So hat jedes Kind die Chance, entsprechend der eigenen Entwicklung bestmögliche Ergebnisse zu erzielen – auch innerhalb des Halbjahres. Auf diesem Weg werden die Schülerinnen und Schüler angeregt, sich regelmäßig neuen Herausforderungen zu stellen.

Kleine Klassen

Um mehr Zeit und Raum für individuelle, am Leistungsniveau orientierte Förderung zu bieten, werden 21–25 Schülerinnen und Schüler in eine Klasse aufgenommen.

Teilgebundene Ganztagschule

Die CJD Sekundarschule Vermold ist eine teilgebundene Ganztagschule, in der an drei Tagen – Montag, Mittwoch und Donnerstag – verpflichtend ganztägig bis 15:50 Uhr unterrichtet wird.



Dies ermöglicht eine Rhythmisierung des Tages, die ausreichend Zeit für Entspannung, aktive Erholung, Entdecken und Entwickeln von Neigungen und Talenten sowie für ein gesundes Mittagessen bietet. Am Dienstag endet der Unterricht um 12:30 Uhr, am Freitag um 13:20 Uhr. Es besteht die Möglichkeit anschließend am freiwilligen Ganztagesangebot bis 15:50 Uhr teilzunehmen.

Gleitender Unterrichtsbeginn

Ab 7:45 Uhr gibt es in der Sekundarschule einen gleitenden Unterrichtsbeginn. Der Kernunterricht beginnt um 8:00 Uhr.

Keine Hausaufgaben

Unterrichtet wird in 90-Minuten-Einheiten. Dies wirkt sich nicht nur im leichteren Schulranzen Ihres Kindes aus, sondern ist auch aus pädagogischer Perspektive wertvoll: Hausaufgaben werden in den Unterricht integriert.

So bleibt im Unterricht mehr Zeit für individuelle Förderung und selbstgesteuertes Lernen.